

Jahresbericht der Präsidentin 2023

Ein neues Kirchenjahr, welches mit vielen neuen Herausforderungen begonnen hat.

Es musste eine Nachfolge für die Katechetin Simone Steiner eingestellt werden. Viel Arbeit für die Person, die das Personalwesen betreut. In der Person von Marcel Zahnd wurde die geeignete Nachfolge gefunden. Er hat seine Stelle zu Beginn des neuen Schuljahrs angetreten und die Kinder besuchen gerne seinen Religionsunterricht. Wir wünschen Marcel viel Freude an seiner Arbeit mit der Jugend.

Gleichzeitig flatterte auch die Kündigung von Fabienne Iten ins Haus. Wieder begann das Durchlesen und Sortieren von Bewerbungen.

Vorstellungsgespräche wurden vereinbart, bis in der Person von Sandra Sidler eine kompetente Sekretärin gefunden und der Arbeitsvertrag unterschrieben wurde. Sie hat mit der Arbeit im Dezember angefangen.

Sandra, wir wünschen dir viel Freude in deiner neuen Herausforderung.

Um die Kirche wurde dieses Jahr fleissig gebaut. Die Kanalisation musste erneuert und den neuen Vorschriften angepasst werden. So fliesst jetzt das Dachwasser in das neue grössere Sammelbecken hinter der Kirche. Auch für die Container wurde ein abschliessbarer Unterstand gebaut. Die Bauarbeiten werden bald weitergehen, damit die Kirche einen hindernisfreien Zugang bekommt. Das ist in Planung und mit viel Aufwand, Kosten und Vorschriften verbunden. Alles ist aber eine Auflage vom Kanton und muss gemacht werden.

Nach einem abwechslungsreichen viertägigem Konfirmandenlager im Tessin wurden 15 junge Personen in unserer Kirche konfirmiert. Wir wünschen ihnen allen alles Gute für den weiteren Lebensweg. Mögen sich ihre Lebenswünsche erfüllen. An Ulf Becker und den Helfern ein herzliches Dankeschön, dass sie die Mühen und die Verantwortung für ein Lager auf sich nehmen. Es ist nicht selbstverständlich.

Auch wurden in unserer Kirche 7 Kinder getauft. Ihnen, den Eltern und Familien viel Freude und Gottes reichen Segen für das weitere Leben.

Auch Heiraten ist immer noch eine Möglichkeit in die Kirche zu gehen, auch wenn viele Paare darauf verzichten. So wurde ein Paar getraut. Den jungen Eheleuten nur das Allerbeste auf ihrem gemeinsamen Lebensweg.

Auch in diesem Jahr mussten wir wieder von 9 Personen Abschied nehmen. Unsere Pfarrerin Barbara Ingold begleitet jeweils die Trauerfamilie und gestaltet die Beisetzung und den Trauergottesdienst. Eine Person hat einmal gesagt: Sie sollte es patentieren lassen. Nur sie kann das so gut. Danke Barbara. Mach weiter so.

Der Kirchenvorstand traf sich zu zwölf Sitzungen und einer Klausurtagung, um die ihnen gestellten Aufgaben abzuarbeiten. Es gibt viel zu erledigen und zu entscheiden. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit.

Viel gäbe es noch zu berichten. Unterricht, Fiire met de Chline, Weihnachtsgottesdienst, Erntedank, Dankesessen und vieles mehr.

Schade, dass immer weniger Personen daran teilnehmen. Auch diese Treffpunkte bieten Gelegenheit für Gespräche und neue Freundschaften.

Zum Schluss einfach ein ganz herzliches Dankeschön an alle die sich für unsere Kirche engagieren. Es sind viele Personen. Um niemanden zu vergessen nenne ich keine Namen. So sind einfach alle gemeint.

Die Präsidentin

Christiane Wechsler